

Lieber Kunde,

wenn Sie aufblasbare Module (Hüpfburg, Riesenrutsche, Piratenschiff) mit Selbstaufbau und Selbstbetreuung gebucht haben, fahren Sie bitte wie folgt fort:

- bitte lesen Sie alle 5 Seiten sowie meine AGB aufmerksam durch.
- Bitte alle 5 Seiten ausdrucken
- Seite 1 und Seite 2 (Vereinbarung) bitte unterschreiben und an mich zurück geben.
- Seite 3, 4 und 5 an die Betreuungspersonen sowie Auf- u. Abbaupersonal weiterleiten.
- Seite 6 kann mit einem Tesafilm an das aufblasbare Modul befestigt werden

Vereinbarung

1. Die Hüpfburg ist evtl. in einer Schutzfolie verpackt. Beim Transport ist darauf zu achten, dass die Hüpfburg nicht über Wege oder scharfe Kanten gezogen wird. Für den Auf- und Abbau der Hüpfburg müssen mindestens 2-4 Personen anwesend sein. Nach Gebrauch muss die Hüpfburg wieder so zusammengelegt werden, dass sie in die Schutzfolie passt.

2. Zum Aufbau ist die Unterlegfolie auf ebenem Boden auszubreiten. Es ist darauf zu achten, dass keine Steine, Äste oder sonstigen spitzen Gegenstände aus der Fläche herausragen, auf der die Hüpfburg aufgebaut werden soll. Die Hüpfburg darf nicht direkt an Bäume oder Mauern/Wänden aufgebaut werden. Auf der Unterlegfolie ist nun die Hüpfburg komplett auszurollen.

3. Nachdem die Hüpfburg sorgfältig ausgebreitet wurde, ist nun der Kompressor anzubringen. Hierzu wird der Lufteinlass-Schlauch über das Gebläse gestülpt und befestigt. Nun wird das Gebläse an das Stromnetz angeschlossen. Das Gebläse darf bei Nässe oder Feuchtigkeit nicht betrieben werden und muss, falls er mit Nässe oder Feuchtigkeit unbeabsichtigt in Berührung gekommen ist, sofort vom Stromnetz getrennt werden. Das Gebläse ins Trockne bringen oder mit einem Regenschirm abdecken. Jede Hüpfburg hat einen oder mehrere Reissverschlüsse, die beim Abbau aufgemacht werden. Beim Aufbau müssen diese dann wieder geschlossen werden.

4. Während des Betriebes wird die Hüpfburg dauerhaft vom Kompressor aufgeblasen. Soll der Kompressor abgeschaltet werden, müssen vorher alle Kinder die Hüpfburg verlassen.

5. Vor dem Abbau sind Verschmutzungen mit einem feuchten Tuch und einem leichten Reinigungsmittel (Spülmittel) zu entfernen. Die Hüpfburg ist auf Beschädigungen zu prüfen.
6. Zum Abbau ist das Gebläse abzuschalten, wenn der Reißverschluss zusätzlich geöffnet wird, geht es noch schneller. Den Kompressor von der Hüpfburg entfernen. Danach strömt die Luft durch den Aufblasschlauch aus der Hüpfburg. Die Hüpfburg muss wieder ganz klein zusammengelegt werden.
7. Wird die Hüpfburg während des Betriebes nass oder feucht, so muss Sie anschließend zum Trocknen nochmals aufgeblasen werden.
8. Die Hüpfburg darf nur mit trockenen, sauberen Füßen ohne Schuhe betreten werden. Auf der Hüpfburg dürfen keine spitzen Gegenstände, Spielzeug oder Essen und Trinken mitgenommen werden.
9. Aus Sicherheitsgründen darf die Hüpfburg bei Nässe oder Feuchtigkeit nicht betrieben werden.
10. Hüpfburg darf nur mit einer Aufsichtsperson benutzt werden, höchstens 10 Kinder. Falls die Hüpfburg unpünktlich, nass und verschmutzt oder nicht ordentlich zurückgebracht wird, erlaube ich mir den Mehraufwand bzw. Mietentschädigung in Rechnung zu stellen.

Ich habe die Vereinbarung und die Hinweise sowie die AGBs gelesen und bin einverstanden

Datum: _____

Name: _____

Unterschrift: _____

Karin Boy Hüpfburg-Zentrale Aldingen Tel. 07424/868724 oder 0174-1976980

Wichtige Hinweise bei Selbst- Abholung, Selbst-Aufbau und Selbst-Betreuung!

mit diesem Merkblatt erhalten Sie wichtige Sicherheitshinweise für den Betrieb einer Hüpfburg Riesenrutsche oder Piratenschiff.

- während des Betriebes müssen die Kinder von einer erwachsenen Person überwacht werden. Es dürfen sich höchstens 6 Kinder auf der Rutsche befinden. Auf einer Hüpfburg oder dem Piratenschiff 10 -12 Kinder.
- die Kinder dürfen sich nicht auf der Rutsche oben aufhalten oder klettern.
- die aufblasbaren Module dürfen nicht bei Regen, Gewitter, Böen und Windstärken über 40 km/h (WS 4)betrieben werden, nachts ist die Hüpfburg immer in trockenen Räumen zwischen zu lagern
- die Benutzung ist nur Kindern gestattet, nicht Jugendlichen und Erwachsenen
- nur für Kinder im Alter von 3-10 Jahren geeignet, Mindestgröße 90 cm, Maximalgröße 150 cm
- maximales Gewicht pro Kind 45 kg
- zur Nutzung ist ein Dauerbetrieb des Gebläses erforderlich, sorgen Sie für einen korrekten Elektroanschluss, das Gebläse ist ständig von einem Erwachsenen zu beaufsichtigen, das Gebläse darf keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden
- der Aufbau hat von erwachsenen Personen zu erfolgen
- der Standort der Hüpfburg befindet sich idealerweise auf einer ebenen Rasenfläche oder geteertem Weg. Nicht auf Schotter oder Steinen.
- der Untergrund muss frei von spitzen, scharfkantigen Gegenständen, Steinen oder Ästen sein
- der Standort muss mindestens 2 m von Bauten und Objekten (Zäune, Bäume etc.) entfernt sein
- verwenden Sie eine Unterlegplane und breiten Sie hierauf das Modul aus
- befestigen Sie die Module mit Erdhaken und Seilen.
- befestigen Sie den Luftschlauch am Gebläse, Schlauch nicht verdrehen.
- Gebläse einschalten, währen der Aufblasphase eventuell Korrekturen zur Vermeidung von Knicken und Falten vornehmen,
- verhindern Sie Spielereien am Gebläse-Schalter
- vergewissern Sie sich über den festen und stolperfreien Sitz der Erdnägel
- die Kinder dürfen keine scharfen oder spitze Gegenstände mit in die Module nehmen. Auch Spielzeug.
- die Module dürfen nicht mit Schuhen betreten werden, Brillen und Schmuck sind abzusetzen
- Überschläge, Saltos, Ringkämpfe, Schubsen, Essen und Trinken sind nicht erlaubt.
- für den Abbau verlassen alle Kinder die aufblasbaren Module. Gebläse ausschalten und abbauen
- Luft komplett entweichen lassen, Befestigungen entfernen, Burg zusammenfalten, verpacken
- zur Reinigung abfegen und ggf. mit mildem Seifenwasser oder Kunststoffreiniger Behandeln, bei Bedarf trocknen.
- bei Störungen und Luftaustritt sofort den Betrieb beenden

Bitte beachten Sie: Bei Regen darf die Hüpfburg nicht betrieben werden. Kompressor ins Trockene stellen oder mit Schirm abdecken. Nach dem Regen kann Hüpfburg aufgeblasen, abgetrocknet und wieder betrieben werden.

Hüpfburg Aufbau (am Besten mit 2-4 Personen)

1. Hüpfburg an gewünschte, ebene Aufbaustelle transportieren
2. Aufbau-Platz von groben Gegenständen reinigen. (Steine, Äste usw.)
3. Plane ausbreiten
4. Hüpfburg so ausrichten, dass der Luftschlauch hinten ist
5. Reißverschluss zumachen, falls sichtbar
6. Kompressor an den Luftschlauch befestigen
7. Strom anschließen, Hüpfburg fixieren.
8. Falls die Hüpfburg nicht ganz aufgeblasen wird, ist noch ein Reißverschluss offen, hier strömt die Luft raus. Bitte schließen, dann steht die Hüpfburg in 2 Minuten. Hüpfburg muss betreut werden. Siehe Hinweise!

Hüpfburg Abbau (am besten mit 2-4 Personen)

1. Alle Kinder müssen aus der Hüpfburg draußen sein.
2. Hüpfburg bei Bedarf reinigen oder trocknen.
3. Strom abschalten, Hüpfburg fällt sofort zusammen.
4. Reißverschluss öffnen, dann geht es noch schneller.
5. Kompressor entfernen, einige Minuten warten oder auf der Hüpfburg umherlaufen (ohne Schuhe) damit die Luft schneller entweichen kann.
6. Hüpfburg so klein wie möglich zusammen legen: Am Eingang der Hüpfburg anfangen und ca. 30 cm einschlagen. Mit diesem Maß weiter einschlagen, so dass am Ende der Hüpfburg ein langer Streifen zusammen gelegt wurde. Jetzt noch 2 x Quer aufeinander legen.
7. Falls eine Schutzplane dabei war, wieder darin einpacken und mit den Guten fixieren.
8. Hüpfburg einladen und falls Rücklieferung ausgemacht wurde, einen Termin ausmachen oder an meinem Lager abstellen (so wie es vereinbart wurde)

Karin Boy Hüpfburg-Zentrale Aldingen Tel. 07424/868724 oder 0174-1976980

Für die Betreuung - bitte beachten Sie:

- Eltern haften für ihre Kinder
- Darf nur mit Aufsichtspersonal benutzt werden
- Schuhe aus
- Höchstens 10 Kinder
- Große und kleine Kinder sollen separat springen
- Das Anhängen, hochklettern und Anspringen an den Außenwänden ist verboten
- Brillen und spitze Gegenstände (Gürtelschlaufen usw.) ablegen
- Bei Regen Hüpfburg ausschalten, u. Kompressor abdecken.